



<https://biz.li/45zw>

KIND DROHT IM AUTO ZU ERSTICKEN

Veröffentlicht am 09.10.2013 um 12:02 von Redaktion LeineBlitz

Am gestrigen Dienstag gegen 16 Uhr rief eine besorgte

Mutter vom Parkplatz des Turm-Centers in Alt Laatzten über Notruf die Rettungsleitstelle an: "Mein einjähriger Junge sitzt im Auto und hat von innen die Tür verriegelt." Sofort rückten zwei Fahrzeuge mit neun Kräften der Ortsfeuerwehr Laatzten aus, um das Kind zu befreien. Mit speziellem Werkzeug konnten die Helfer das Auto leider nicht auf bekommen. Da das Kind aus dem Kindersitz gerutscht war und zu Ersticken drohte, wurde eine Seitenscheibe zwangsweise geöffnet. Nachdem ein Feuerwehrmann durch die zerstörte Scheibe geklettert war und den Autoschlüssel gefunden hatte konnte die Tür geöffnet werden und das Kind dem Rettungsdienst und der Mutter übergeben werden. Gegen 16.30 Uhr waren die Helfer wieder eingerückt. In den vergangenen Jahren häufen sich solche Einsätze: Am 5. August war die Ortsfeuerwehr Laatzten ebenfalls wegen eines eingeschlossenen Kindes, ein 3-jähriges Mädchen hatte die Wagentür von innen in der Ahornstraße verriegelt, zu einer Türöffnung aus PKW ausgerückt. Auch am 8. Februar 2012 war dies der Fall, damals passierte dieses einem erst 10 Monaten altem Mädchen auf dem Parkplatz des Netto-Marktes in Hannover-Mittelfeld. In 2011 rückte die Feuerwehr einem einjährigem Jungen im Ginsterweg zu Hilfe, dessen Mutter dem Kind auch den Schlüssel zum Spielen überlassen hatte. **Deshalb eine Empfehlung an alle Autofahrer: Achten Sie darauf, dass die Kinder wenn sie alleine im PKW sind nicht den Autoschlüssel zum Spielen bekommen. Einen Spielzeugschlüssel gibt es schon für wenige Euro im Handel.**